

24. August 2022

„Das Land liest“ geht in die nächste Runde

Auftakt am 6. September in Atzenbrugg

Von Dienstag, 6., bis Donnerstag, 15. September, geht die Reihe „Das Land liest“, eine Kooperation von Treffpunkt Bibliothek und Literaturhaus NÖ, in die nächste Runde. Dabei wird wieder Literatur u. a. in ausgewählten niederösterreichischen Bibliotheken von heimischen sowie internationalen Autoren und Autorinnen erlebbar gemacht, wobei angesichts des diesjährigen 100-Jahre-Jubiläums vor allem auch Schreibende mit Bezug zu Niederösterreich zu Wort kommen.

Eröffnet wird am Dienstag, 6. September, in der Volksschule Atzenbrugg, wo Christoph Mauz ab 10 Uhr „Auf den Waldviertler Spuren von Christine Nöstlinger“ wandelt. Ab 19 Uhr gestalten dann Alex Beer und Georg Haderer im Pfarrzentrum Kirchsschlag den Krimiabend „100 Jahre Grausamkeit“. Fortgesetzt wird die Programmschiene für Kinder und Jugendliche am Mittwoch, 7. September, ab 10 Uhr in der Volksschule Grafenwörth, wo Christoph Mauz aus eigenen Werken liest. Am Donnerstag, 8. September, ab 10.40 Uhr in der Volksschule Sitzenberg-Reidling und am Freitag, 9. September, ab 9.45 Uhr in der Mittelschule Heidenreichstein tritt Christoph Mauz gemeinsam mit seinem Lesegast Thomas J. Hauck auf.

In Mödling steht Donnerstag, der 8. September, ganz im Zeichen des Büchner-Preisträgers Albert Drach, wenn nachmittags dessen Witwe und Tochter durch den Drach-Hof in Mödling führen und ab 18.30 Uhr im Mozarthof Jana Volkmann, Gerhard Ruiss und Christoph W. Bauer Prosa und Lyrik lesen. Am Freitag, 9. September, begibt sich Christoph W. Bauer zudem ab 18 Uhr im Festsaal der Sportmittelschule Tulln gemeinsam mit Stefan Gmünder auf die Spuren von Emmanuel Bove, der ab 1920 für einige Zeit in Tulln lebte.

Am Samstag, 10. September, steht die öffentliche Bücherei Wieselburg ab 11 Uhr unter dem Motto „Im Gedicht“, es lesen Gerhard Ruiss, Ferdinand Schmatz und Maria Seisenbacher. Der Filmemacher und Fotograf Hans Hochstätter spricht am Sonntag, 11. September, ab 18 Uhr im Ägydiussaal der Pfarre Korneuburg unter dem Titel „Wie können wir darüber erzählen?“ mit der Autorin Anna Weidenholzer über das Schweigen in Dorfgemeinschaften und wie man darüber erzählen kann. Im Veranstaltungsformat „Im Gespräch“ lesen und sprechen am Samstag, 10. September, ab 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Mistelbach Josef Haslinger, am Sonntag, 11. September, ab 11 Uhr im Arkadensaal Langenlois Paulus Hochgatterer und am Montag, 12. September, ab 19 Uhr in der Stadtbücherei Scheibbs Evelyn Schlag mit Moderator Klaus Zeyringer.

NK Presseinformation

Am Dienstag, 13. September, sind die beiden Buchpreisträgerinnen Katharina Hacker und Martina Clavadetscher mit ihren aktuellen Büchern zu Gast in der Stadtbücherei Mediathek Retz, die Veranstaltung mit dem Titel „Von träumenden Maschinen“ beginnt um 19 Uhr. Zusätzlich liest Katharina Hacker gemeinsam mit Thomas Sautner am Mittwoch, 14. September, ab 18 Uhr im Stadtsaal Melk unter dem Motto „Grenzgänge durch Raum und Zeit“.

Das Finale am Donnerstag, 15. September, gehört dann W.H. Auden: Ab 16 Uhr steht im Festsaal Kirchstetten „W.H. Auden – der Dichter in Kirchstetten“ im Mittelpunkt, ab 19 Uhr präsentiert Reinhold Ruiss im Schloss Totzenbach unter dem Motto „W.H. Auden – verzaubert vertont“ seine CD „Auden: Legend“ mit Vertonungen ausgewählter Gedichte.

Nähere Informationen und Sitzplatzreservierungen unter 02732/72884 und www.daslandliest.at.